www.aidlingen.de

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 19
Dienstag, 7. Mai
Jahrgang 2013

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Mühle in Aktion

HEIMAT GESCHICHTS VEREIN Aidlingen e.V.

Der Heimatgeschichtsverein Aidlingen lädt ein

Die **Untere Mühle Deufringen,** Kreuzstraße, öffnet ihre Tore am Deutschen Mühlentag

Besichtigung der Mühle
Filmvorführung
Ausstellung alter Dokumente

Bewirtung: „Heckengäukaviar"
Zwiebelkuchen
Kaffee und Kuchen

Pfingstmontag, 20. Mai 2013, 11-17 Uhr

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Krankenhaus Sindelfingen

Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen
Telefonnummer: 07031-98-13131
Die ärztliche Notfallpraxis ist samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen (ab 20.00 Uhr zwingend mit telefonischer Voranmeldung) unter o.g. Telefonnummer erreichbar.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon: 07031 6680
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen
Zentrale Notfallrufnummer: 01805 344 533

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für Donnerstag - 9. Mai 2013 (Christi Himmelfahrt) und das Wochenende - 11./12. Mai 2013 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 7877722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Donnerstag - 9. Mai 2013 (Christi Himmelfahrt) - hat die Praxis Dr. Habel-Pöllmann, Jahnstraße 51, Böblingen, **Tel. 07031/236226** und am Wochenende - 11./12. Mai 2013 - hat die Praxis Heinrich Nützel, Keilbergstraße 29, Böblingen, **Tel. 07031/289000** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls Haustierarzt nicht erreichbar **(telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stundendienst)

- **Donnerstag, 9. Mai 2013 (Christi Himmelfahrt)**
  Apotheke beim Rathaus, Königstraße 42, Ehningen
- **Freitag, 10. Mai 2013**
  Bären-Apotheke Herrenberg, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
- **Samstag, 11. Mai 2013**
  Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
- **Sonntag, 12. Mai 2013**
  Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- **Montag, 13. Mai 2013**
  Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen
- **Dienstag, 14. Mai 2013**
  Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein
- **Mittwoch, 15. Mai 2013**
  Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Rat & Tat

Wir unterstützen ehrenamtlich unsere älteren und alleinstehenden Mitbürger/-innen der Gesamtgemeinde Aidlingen.
Rufen Sie uns an, wir kommen und helfen.
Tel: G.Diehl 07034-8946 und W. Flender 07034-30547

Kranken- und Altenpflegedienst

Diakoniestation Aidlingen

Kranken- und Altenpflege,
Hauswirtschaftlicher Dienst,
Nachbarschaftshilfe und weitere Leistungen
Pflegedienstleiter: Herr Peter Oestringer
Böblinger Straße 8, **Tel. 07034 993448**

Notfallhandy: 0172 7494288
Der Anrufbeantworter wird täglich mehrmals abgehört.
Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Unsere Homepage: www.diakonie-aidlingen.de

Gesundheitszentrum Aidlingen

Häusliche Kranken- und Altenpflege
(Grundpflege, Wundversorgung, Stoma u.a.),
Alltagsbegleitung (Hauswirtschaftlicher Dienst, Demenz-Betreuung nach § 45b u.a.) Badstraße 8 (gegenüber vom Rathaus)
Pflegedienstleitung: Herr Patrick Wochele
Tel.: (07034) 2516-0 (tagsüber), Fax: (07034) 2516-18
Tel.: (07034) 2516-10 (Notfälle, 24 Std.)
E-Mail: pflege@gz-aidlingen.de
Homepage: www.gz-aidlingen.de

Das Krisentelefon 07031 663-3000

DAS KRISENTELEFON RICHTET SICH AN
- Pflegende Angehörige
- Seniorinnen und Senioren
- In der Altenarbeit Tätige

WIR UNTERSTÜTZEN SIE DURCH
- Beratung in kritischen Lebens- und Pflegesituationen
- Vermittlung von Gesprächskreisen für pflegende Angehörige und weiteren Angeboten im Rahmen der Altenhilfe
- Vermittlung an weiterführende Hilfen

SIE ERREICHEN UNS VON MONTAG BIS FREITAG VON 16-18 UHR UNTER DER TELEFONNUMMER 07031/663-3000
MONTAGS AUCH IN TÜRKISCHER SPRACHE

Aidlinger Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier
Honig aus dem Heckengäu
Pflanzen und Schnittblumen
Hawaiianische Flechtkunst

Samstag

19.30 Uhr **JESUS, WER DENN SONST ...**
... versteht dich besser als du selbst?
MIT ALEXANDER GARTH, PJT-Band, PJT-Chor, TSBA UND WEIHNACHTLICHEM FLAIR

Sonntag

9.30 Uhr **JESUS, WER DENN SONST ...**
... bringt dich in den Himmel?
Gottesdienst mit HANS-PETER ROYER, MR. JOY, Pjt-Band UND PJT-Chor

13.15 Uhr **Im Namen der Toleranz** – Nur ein Weg zu Gott?
ALEXANDER GARTH

Ska Rock und Worship
KONZERT MIT KATHARINA NEUDECK UND OCTOBERLIGHT

Ein Gott für alle? Yassir erzählt
YASSIR ERIC

Mit deinen Freunden über Jesus reden
Team JFC (JUGEND FÜR CHRISTUS)

14.30 Uhr **Amazing Grace**
Die erstaunliche Geschichte von William Wilberforce ERIC METAXAS

Schmetterlinge im Bauch
DAMARIS BINDER

Mit Experimenten Glauben erklären
THOMAS KRETZSCHMAR

16.30 Uhr **Haube vs. Boshi**
PJT-Gameshow

Das große Comeback – Jesus kommt wieder
HANS-PETER ROYER

The Power Of True Belief (Englisch ohne Übersetzung)
ERIC METAXAS

19.00 Uhr **Naturwissenschaft und Glaube – (k)ein Gegensatz?**
PROF. DR. THOMAS SCHIMMEL

Ich war ganz unten – raus aus Knast und Drogen
Erfahrungsberichte, GEFÄHRDETENHILFE SCHEIDEWEG

20.15 Uhr **Feier das Leben –** Broken & Complete
MIT BILL DRAKE & TEAM, RADIESCHEN-FIEBER

Montag

9.30 Uhr **JESUS, WER DENN SONST ...**
... setzt sich ewig für dich ein?
Gottesdienst mit ALEXANDER GARTH, MR. JOY, Pjt-Band, PJT-Chor

13.00 Uhr **Jesus – keiner sonst!**
Dein Leben bei Gott festmachen
ALEXANDER GARTH

13.15 Uhr **Wenn der Zweifel an deinem Glauben nagt**
HANS-PETER ROYER

24h Jesus – Mit dem Allmächtigen im Alltäglichen
DOMINIQUE PFEIFFER

Mit Jesus ein Jahr im Ausland – Erfahrungsberichte
Team JFC (JUGEND FÜR CHRISTUS DEUTSCHLAND)

14.30 Uhr **JESUS, WER DENN SONST ...**
... macht dich neu?
MIT HANS-PETER ROYER, RADIESCHEN-FIEBER, PJT-BAND, PJT-CHOR

Treffpunkt:

Zeltwiese – Darmsheimer Steige 1

DIAKONISSEN MUTTERHAUS Aidlingen

Veranstalter:
Diakonissenmutterhaus
71134 Aidlingen
Telefon 07034 648-0
Telefax 07034 648-111
www.jugendtreffen-aidlingen.de
www.diakonissenmutterhaus-aidlingen.de

Nachdem nun auch die Grundschulempfehlung weggefallen ist, können die Eltern selbst die Wahl der Schule bestimmen. Für das neue Schuljahr 2013/14 hat dies zur Folge, dass in Aidlingen gerade noch die Schülerzahl für eine fünfte Klasse an der Sonnenbergschule zusammengekommen ist. Allerdings kommt dabei die Hälfte der Schüler aus einer Nachbargemeinde.
Aus dieser Entwicklung lässt sich deutlich ablesen, dass der Schultyp Werkrealschule offensichtlich ein Auslaufmodell werden wird. Aus diesem Grund bestehen Überlegungen, auch den Schultyp einer Gemeinschaftsschule in Aidlingen zu etablieren. Der Schulleiter der Döffinger Gemeinschaftsschule, die einst als so genannte Starterschule in Baden-Württemberg an den Start gegangen ist, wird im Gemeinderat über den Betrieb und die Unterrichtsform in einer Gemeinschaftsschule berichten.

Aidlingen, 26. April 2013 Bürgermeister
gez. Fauth

Die Gemeindeverwaltung informiert

Achtung Manuskriptschreiber

Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt KW 21** (Pfingstmontag) ist **Donnerstag, 16. Mai 2013**. Die Erfassung in das Redaktionssystem **Nussbaum-Online-Senden** (**NOS)** ist bis **16.00 Uhr** möglich.

Amtliche Bekanntmachungen

E I N L A D U N G

zu der am **Dienstag**, dem **14. Mai 2013**, um **19:00 Uhr**, im Rathaus Aidlingen (Sitzungssaal), stattfindenden – öffentlichen – Sitzung des **Gemeinderats**.

T A G E S O R D N U N G :

1. Gemeinschaftsschule
   - Information über das Konzept und den Betrieb einer bestehenden Gemeinschaftsschule
2. Bekanntgaben/Verschiedenes

Aidlingen, den 26. April 2013 Bürgermeister
gez. Fauth

Erläuterungen zur Tagesordnung der Gemeinderatsitzung am 14. Mai 2013

Zu TOP 1.:
Seit einiger Zeit wird die Sonnenbergschule erfolgreich als Werkrealschule geführt.
Nach der letzten Landtagswahl wurde in Baden-Württemberg der neue Schultyp einer Gemeinschaftsschule eingeführt. Es verdichtet sich immer mehr, dass unser Schulsystem von der Dreigliedrigkeit in ein zweigliedriges System übergehen wird.

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

E I N L A D U N G

zu der am **Donnerstag**, dem **16. Mai 2013**, um **19:30 Uhr**, im Rathaus Aidlingen (Sitzungssaal), stattfindenden – öffentlichen – Sitzung des **Gemeinderats**.

T A G E S O R D N U N G :

1. Bürgerfragestunde
2. Polizeiposten Maichingen / Kriminalstatistik
3. Gemeindewald / Forsteinrichtung
   - Bericht der Zwischenrevision
4. Bebauungsplanverfahren Mönchhalde
   - Weitere Beauftragung eines Städteplaners
5. Festsetzung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2013/14
6. Kindergartenbedarfsplanung
   - Fortschreibung
7. Kindergartengesamtleitung
   - Tätigkeitsbericht
8. Kindergarten-Neubau
   - Vergabe von Arbeiten und Lieferungen
     Gewerke: Heizung, Sanitär, Elektro, Küche und Fenster
9. Schöffenwahl
   - Vorschlagsliste für die Wahlperiode 2014 – 2018
10. Absichtserklärung für die Einrichtung einer Gemeinschaftsschule in Aidlingen
11. Bekanntgaben/Verschiedenes

Aidlingen, den 22. April 2013 Bürgermeister
gez. Fauth

Erläuterungen zur Tagesordnung der Gemeinderatsitzung am 16.5.2013

Zu TOP 1.:
Turnusgemäß findet wieder eine Bürgerfragestunde statt, in der Bürger zu Gemeindeangelegenheiten Fragen an den Bürgermeister stellen können.

Zu TOP 2.:
In seinem jährlichen Bericht wird der Führer des Polizeipostens Maichingen über die Entwicklung der Kriminalität in Aidlingen im Jahr 2012 berichten.

Zu TOP 3.:
In der Forsteinrichtung des Aidlinger Gemeindewalds, die über einen Planungszeitraum von zehn Jahren läuft, ist Halbzeit. Das Forstamt wird über den Stand der Forsteinrichtung im Rahmen einer Zwischenrevision berichten.

Zu TOP 4.:
Die Gemeinde Aidlingen hat die Absicht, in der Mönchhalde ein weiteres Baugebiet zu entwickeln. Hierzu wurden drei Städteplaner beauftragt, Entwürfe für eine städtebauliche Konzeption zu entwickeln.

Der Gemeinderat wird sich nun für eines der städtebaulichen Konzepte entscheiden und den entsprechenden Städteplaner mit der weiteren Planung beauftragen.

Zu TOP 5.:
Für den Besuch der gemeindlichen Kindergärten werden von den Eltern Kindergartenbeiträge erhoben. Die Höhe der Kindergartenbeiträge müssen immer wieder an die neuen Gegebenheiten (z.B. Möglichkeit der Ganztagsbetreuung im U3-Bereich) angepasst werden.
Der Gemeinderat wird die neue Beitragsordnung für die Kindergärten verabschieden.

Zu TOP 6.:
Die Kindergartenbedarfsplanung gibt Auskunft über bestehende Kindergartenplätze und die Entwicklung der Kinderzahlen in den nächsten Jahren. Sie ist Grundlage der Kindergartenplanung.

Zu TOP 7.:
Die Kindergartengesamtleiterin wird dem Gemeinderat wieder ihren jährlichen Tätigkeitsbericht vorstellen.

Zu TOP 8.:
Die Gemeinde Aidlingen baut derzeit am Sonnenberg einen neuen Kindergarten für die Kleinkindbetreuung. Im Rahmen des Baufortschritts sind nun verschiedene Gewerke durch den Gemeinderat zu vergeben.

Zu TOP 9.:
Für die neue Wahlperiode der Schöffen müssen wieder geeignete Personen vorgeschlagen werden. Der Gemeinderat entscheidet über eine ausgearbeitete Vorschlagsliste.

Zu TOP 10.:
Die Gemeinde Aidlingen zieht in Erwägung, die Sonnenbergschule in eine Gemeinschaftsschule umzuwandeln. Die Abstimmungsgespräche zwischen der Schule und dem Gemeinderat sind mittlerweile so weit gediehen, dass die Absicht der Gemeinde, eine Gemeinschaftsschule einzurichten, mit einer Absichtserklärung gegenüber dem Regierungspräsidium Stuttgart erfolgen soll.

Aidlingen, 22. April 2013 Bürgermeister
gez. Fauth

Ausweispapiere noch gültig?

Bitte prüfen Sie die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente!
Nachdem die Reisezeit vor der Türe steht, sollten Personalausweise, Reisepässe sowie Kinderreisepässe auf ihre Gültigkeit überprüft werden. Falls ein Ausweisdokument abgelaufen ist, sollte umgehend ein neues Dokument beantragt werden. Eine Verlängerung von Reisepässen und Personalausweisen ist nicht möglich. Bei der Bundesdruckerei nimmt die Bearbeitung etwa drei Wochen in Anspruch. In Eilfällen können Sie einen Reisepass im Expressverfahren beantragen (Herstellungsdauer höchstens 72 Stunden). Die Bearbeitungszeit von Kinderreisepässen liegt bei ca. 2 Tagen. Bei der Beantragung von Kinderreisepässen sowie Reisepässen bei Jugendlichen unter 18 Jahren und Personalausweisen bei Jugendlichen unter 16 Jahren ist es unbedingt erforderlich, dass beide Eltern ihr Einverständnis zur Ausstellung geben. Bei Alleinerziehenden muss ein rechtskräftiger Sorgerechtsbeschluss vorgelegt werden.
Für sämtliche Ausweisdokumente wird ein biometrietaugliches Lichtbild benötigt. Auch Säuglinge und Kleinkinder benötigen einen Ausweis mit biometrietauglichem Lichtbild. Eine Eintragung der Kinder im Reisepass der Eltern ist nicht mehr möglich!
Erforderliche Unterlagen
- die bisherigen Ausweispapiere (soweit vorhanden)
- Geburts- oder Heiratsurkunde, Familienstammbuch (nicht erforderlich wenn bereits der bisherige Personalausweis/Reisepass vom Bürgermeisteramt Aidlingen ausgestellt wurde)
- ein aktuelles biometrisches Lichtbild

Gebühren
- Kinderreisepass 13 Euro
- Personalausweis: Personen unter 24 Jahren 22,80 Euro/ab 24 Jahren 28,80 Euro
- Reisepass mit 32/48 Seiten:

Personen ab 24 Jahren: 59 Euro/81 Euro
Personen unter 24 Jahren: 37,50 Euro/59,50 Euro
Reisepass im Expressverfahren: zusätzlich jeweils 32 Euro
Genaue Infos über Reise- und Sicherheitshinweise sämtlicher Länder erfahren Sie im Internet unter www.auswaertiges-amt.de.
Schönen Urlaub!

Öffnungszeiten des Bürgeramts:
Ihr Bürgeramt Aidlingen, Hauptstr. 6, Aidlingen,
Tel.: 07034/125-61 -62 –63
Mo + Do 7.00 Uhr – 18.00 Uhr
Di 8.00 Uhr – 16.00 Uhr
Mi + Fr 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Rente in Sicht? Was ist zu tun?
Alle Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung werden nur auf Antrag gewährt. Um ihren Rentenanspruch geltend zu machen, müssen Sie daher unbedingt einen Antrag stellen. Damit veranlassen Sie, dass das Rentenverfahren eingeleitet wird. Erkundigen Sie sich bitte rechtzeitig bei ihrem Rentenversicherungsträger über das Datum des Rentenbeginns und lassen Sie sich die Vor- und Nachteile aufzeigen, die Sie durch eine vorzeitige Inanspruchnahme Ihrer Altersrente haben.
Für einen nahtlosen Übergang zwischen Beschäftigung und Rente sollten Sie Ihren Rentenantrag mindestens **3 Monate vor Erreichen des entsprechenden Lebensalters** stellen.
Ihren Rentenantrag nehmen wir gerne auch im Rathaus auf. Bitte wenden Sie sich für eine **Terminvereinbarung** an unsere Ortsbehörde der Deutschen Rentenversicherung, **Frau Koesling**, Neubau Zimmer 4, Telefon 07034/12557.

Folgende Unterlagen benötigen wir dazu:
- Personalausweis oder Reisepass
- Versicherungsverlauf / Rentenversicherungsnummer
- Geburt Ihres Kindes / Ihrer Kinder (Nachweis Elterneigenschaft)
- Anschrift der Krankenkasse / Versichertenkarte
- Bankverbindung (IBAN und BIC)
- Steuer-Identifikationsnummer
- Nachweis Betriebsrente
- Schwerbehindertenausweis
- Altersteilzeitvertrag

Bei Kontenklärung / Witwen- Witwerrenten / Waisenrenten evtl. zusätzlich:
- Sterbeurkunde / Heiratsurkunde
- Einkommensnachweise (Hinterbliebenenrente)
- Nachweis über Ausbildungszeiten
- Abschlusszeugnis / Gesellenbrief
- Sonstige Nachweise: Arbeitsbuch, Zeugnisse, Arbeitslosigkeit, weitere persönliche Unterlagen

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht mitgeteilt werden kann, wie hoch Ihre zu erwartende Rente ist. Hierzu wenden Sie sich direkt an Ihren Rentenversicherungsträger.
Gerne können Sie sich auch bei anderen Angelegenheiten im Bereich der Rentenversicherung an uns wenden.

Die Kehrmaschine kommt
Am Dienstag, 07.05.2013 kommt die Kehrmaschine in die Ortsteile Aidlingen und Lehenweiler und am Mittwoch, 08.05.2013 nach Deufringen und Dachtel.
Das Ergebnis der Reinigungsaktion wird davon bestimmt, wie viele oder wenige Fahrzeuge am Straßenrand parken. Bitte stellen Sie deshalb an den betreffenden Tagen möglichst keine Fahrzeuge auf der Straße ab, damit auch die Ränder sauber gekehrt werden können.
Wir bitten um Beachtung.

Jugendreferat

Ortschaftsverwaltung Deufringen

Bericht zur Sitzung des Ortschaftsrats Deufringen vom 18.04.2013

1. Sanierung des Treppenaufgangs bei der Alten Schmiede; Aidlinger Straße - Schlosshof
Vor der Sitzung hatte der Ortschaftsrat die Treppe bei der Alten Schmiede begutachtet. Einige Stellen weisen Sanierungsbedarf auf. Diskutiert wurde, ob die Treppe lediglich

an einzelnen Stellen ausgebessert oder ob ein neuer Belag aufgebracht werden soll. Dem Gremium lagen verschiedene Belagsmuster vor.
Es erging bei 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen der
Beschluss:
Die Treppe neben der Alten Schmiede soll mit einem neuen Belag versehen werden (Material Sandsteinrot, Kunstharz).

2. Einführung einer Parkscheibenregelung für den Schlosshof
Aufgrund der geringen Anzahl an Parkplätzen im Schlosshof wurde die Einführung einer Parkscheibenregelung diskutiert. Es gibt mehrere Dauerparker, die einige der ohnehin schon wenigen Parkplätze fast permanent belegen. Nach Beurteilung der Verkehrsschau wäre das Einführen einer solchen Regelung im Schlosshof grundsätzlich möglich, die genaue Ausgestaltung müsste die Gemeinde festlegen.
Die Mehrheit des Ortschaftsrats sieht in einer Parkscheibenregelung jedoch lediglich eine Verlagerung des Problems. Anwohner oder auch im Kindergarten Beschäftigte müssten dann an anderer Stelle in der Umgebung des Schlosses parken und würden dort benötigte Parkflächen belegen. Gerade bei Wochenendveranstaltungen im Schloss, wenn großer Parkplatzbedarf besteht, wäre eine Parkscheibenregelung wenig sinnvoll und nur schwer praktikabel umsetzbar.
Es erging bei 6 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen der
Beschluss:
Im Schlosshof soll keine Parkscheibenregelung eingeführt werden.

3. Bekanntgaben und Verschiedenes
Ortsvorsteherin Walz gab Folgendes bekannt:
- Im Haushalt wurde der Betrag für den Bau eines Kleinspielfelds um 22.000 € aufgestockt.
- Der Gemeinderat beschloss den Bau einer Obdachlosen- und Asylbewerberunterkunft im Hardtheimer Weg 5.
- Vor zukünftigen Veranstaltungen im Schlosshof müssen die Veranstalter einen Plan über die Aufstellflächen bei der Gemeinde einreichen. Die Gemeinde leitet diese dann an das Landratsamt Böblingen zur Prüfung vor brandschutzrechtlichem Hintergrund (Zufahrt zum Schlosshof und Erreichbarkeit der Gebäude durch die Feuerwehr) weiter.
- Die Rathausapotheke wurde zwischenzeitlich geräumt. Die zukünftige Nutzung ist derzeit noch offen. Eine Nachfolgeapotheke zu finden gilt als sehr schwer.
- Die Fa. Fema wird zukünftig zweimal pro Woche Einkaufsdienste anbieten.
- Die Telekom Deutschland GmbH hat den Zuschlag bei den Ausschreibungen für den Ausbau der Internetversorgung bekommen. Für Deufringen als ländlich geprägtem Ort ist eine Bezuschussung möglich, der entsprechende Antrag wurde beim Regierungspräsidium eingereicht.
- Zum Thema Radweg nach Gechingen liegt noch keine Entscheidung vor.
- Eine 30 km/h Zone für die Ortsdurchfahrt Deufringen kommt nach Entscheidung der Verkehrsschau nicht in Betracht. Allerdings könnte durch gewisse bauliche bzw. optische Maßnahmen überhöhten Geschwindigkeiten entgegengewirkt werden.
- Am 4. Mai wird wieder ein Blümlesmarkt im Schlosshof stattfinden.
- Die Beleuchtung im Rittersaal wird möglicherweise erneuert. Beim Kunsthandwerkermarkt kam es zu altersbedingten technischen Problemen.

Verschiedenes
- Kindergartengesamtleiterin Frau Kindler erläuterte dem Gremium, dass es im Kindergarten Deufringen gegen Ende des Kindergartenjahres 2013/2014 zu Engpässen kommen wird. Die 50 Ü3-Plätze werden dann voraussichtlich für einige Monate nicht ausreichen.

Aus der Mitte des Gremiums wurde dies kritisiert. Auch wurde angeregt, die Eltern über die Auswahlkriterien (z.B. Entfernung zwischen Wohnort und Kindergarten, Bevorzugung von Geschwisterkindern, älteren Kindern oder U3-Kindern, die in den Ü3-Bereich wechseln) zu informieren. Frau Kindler teilte mit, dass allen betroffenen Eltern die Situation erläutert wurde.
Beim Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) wurde der Antrag gestellt, die Kapazität der beiden Gruppen temporär um je zwei Plätze zu erhöhen. Laut KVJS ist dies insbesondere in den letzten Monaten eines Kindergartenjahres nicht unüblich. Der Antrag wird derzeit geprüft, mit einer Genehmigung ist nach den bisherigen Aussagen jedoch zu rechnen.

Nach derzeitigem Stand werden somit alle Deufringer Kinder – für die ein Bedarf angemeldet wurde – im nächsten Kindergartenjahr im Kindergarten am Schloss unterkommen.

- Aus der Mitte des Gremiums wurde gegenüber dem Bauhof ein großes Lob für die Blumenpracht neben dem Radweg im Bereich der Ortseinfahrt von Aidlingen her kommend ausgesprochen.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

1 Ring mit 3 Schlüsseln

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -
Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

69/2013	Deckenleuchte, 6-flammig	07034/943083
70/2013	6-flammiger Bodenkerzenständer	07034/943083
82/2013	Inliner Gr. 41	07056/1203
99/2013	PC Monitor Medion 15", 40cm Bildschirmdiagonale	07034/654944
100/2013	Dunlop Winterreifen m.Stahlfelgen Gr.185/65R 15 no	07056/2275
101/2013	terracottafarbener Sessel	0178-7723064
106/2013	einfache Strickmaschine	07034/60572
107/2013	3 große und 6 kleine Schafe aus Keramik	07056/3424
108/2013	2 Velourteppiche beige 4x2,50m+4x1,50m (Auslegeware)	07056/696
109/2013	4 Subaru Reifen 160/60 mit Felgen	07056/927490
110/2013	1 Kinderschreibtisch, ca 140 x 75 cm	07034/8018
111/2013	1 "Teutonia" Kinderwagen	07034/8018
113/2013	2 Spielzeugkisten aus Holz, 80 x 40 x 40 cm	07034/8018

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/1250 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de.

Alle Artikel, die bis spätestens Montag 8.00 Uhr mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt.
Die Veröffentlichung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.
Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag **15.00 - 18.00 Uhr**
Samstag **9.00 - 15.00 Uhr**

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Tages- und Pflegeeltern e.V.

Nächste "TAKKI"-Sprechstunde
des Tages-und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen findet
am **13.5.2013** von **10 - 12** Uhr im
Rathaus **Aidlingen** Zimmer **4** nach
vorheriger **Terminvereinbarung** statt.

Für
- alle, die sich über "TAKKI", das neue Landkreismodell zur Kindertagespflege von Kleinkindern, informieren möchten.
- Eltern, die sich für eine Betreuung ihres unter dreijährigen Kindes durch eine Tagesmutter/-vater interessieren.
- Personen, die sich über die Tätigkeit als Tagesmutter/-vater beraten lassen möchten. Sie erhalten u. a. Informationen zu den Grundqualifizierungskursen und den weiteren Voraussetzungen der Kindertagespflege.

Die Beratung erfolgt kostenfrei und unverbindlich.
Zuständige AnsprechpartnerIn ist Frau Kürbis vom Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen.

Persönliche Beratungstermine bitte vorab unter

Tel.: 07031/21371-0 vereinbaren.

Ortsbücherei

Neue Reiseführer
Pfingstzeit = Reisezeit! Wir haben für Sie und Ihre Reise wieder neue Reiseführer eingekauft. Quer durch alle Reiseverlage wie z.B. Baedeker, DuMont, Polyglott oder Marco Polo wartet eine Auswahl an Neuauflagen oder -ausgaben auf Sie! Aus unseren rund 320 Reiseführern hier ein paar Beispiele mit dem Erscheinungsjahr 2013:
- Deutsche Nordseeküste
- Oberbayern
- Nordseeküste Dänemark
- Apulien
- Sizilien
- Gomera
- Türkische Westküste

Oder darf's etwas weiter sein?
- Australien, Sydney
- Jamaika
- Indien
- uvm.

Schulen

Buchhalden-Grundschule Aidlingen

Okey-Dokey-Chor

Kinderjazz-Konzert: „Heiße Rhythmen – Cooler Jazz“

Am Sonntag, den 28. April, fand nachmittags das Jazzkonzert der Okey-Dokeys unter dem Motto „Heiße Rhythmen – Cooler Jazz“ in der Aidlinger Sonnenberghalle statt. Die Zuschauer erlebten eine einzigartige musikalische Reise durch die frühe Jazzgeschichte. Zwischendurch gab es immer wieder Moderationen, bei denen die Entwicklung des Jazz von einigen Kindern souverän und anschaulich erklärt wurde.
Die Mini- und Maxi-Okey-Dokeys wurden an diesem Nachmittag professionell vom Wolfgang-Ruß-Quintett, bestehend aus Hans-Günther Kölz (Klavier), Stefan Klink (Trompete), Achim Olbrich (Posaune) und Achim Schweikert (Schlagzeug) unter der Leitung von Wolfgang Ruß (Bass) begleitet. Außerdem wirkten der Elternprojektchor und eine Kinder-Bläsergruppe mit.

Eröffnet wurde das Konzert mit den Spirituals *Kumbayah, my Lord* und *Swing low* von den Okey-Dokeys und dem Elternprojektchor unter der Leitung von Ute Plesko. Nach den Spirituals wurde das Publikum mit der Stilrichtung des Ragtime, in Form von *The Entertainer* als Klavierstück, bekannt gemacht. Dazu gaben drei Maxi Okey-Dokeys, Amelie, Sarah und Felix, ihr Bestes. Der nächste Song war ein Instrumentalstück einer eigens fürs Konzert zusammengestellten Bläsergruppe aus insgesamt neun noch aktiven bzw. ehemaligen Okey-Dokeys, die die Zuschauer mit verschiedenen Soli im Musikstück *Just a closer walk with thee* überraschte, und sie ins Zeitalter der Marching Bands versetzte.

Weiter ging es mit einem Blues, der heiß-rhythmisch und sehr cool auf Cajons begleitet wurde. So schufen die Maxis mit *One, two, three, four, five, six, seven, eight, yeah!* eine einzigartige, jazzige Atmosphäre mit einem begeisterten und mitwirkenden Publikum.

Gefolgt wurde der Blues von den beiden Dixielandstücken *Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln geh'n* und *Ice-cream* mit einzigartigen Performances, unter anderem mit drei „Mädels“ (Sängerinnen des Elternprojektchors), die den Charleston tanzten.

Anschließend wurde das Publikum mit dem „Call and response“ *Hey ba ba re bop* begeistert, bei dem die Zuschauer einfach durch Wiederholen der vorgesungenen Phrasen am Musikerlebnis mitwirken konnten. Diese Möglichkeit bot sich auch bei dem Swing *Chattanooga Choo Choo*, bei dem das Publikum die Geräusche einer Eisenbahn im Rhythmus nachahmte.

Im Anschluss bot der Chor, nun wieder Minis und Maxis zusammen, den weit bekannten Hit *Ich wär so gern wie du* aus dem Dschungelbuch. Gegen Ende des Jazzprogramms gaben sie auch noch zwei Rock'n'Roll-Hits zum Besten. Mit *Mr. Patton aus Manhattan* und *Rock around the clock* boten sie den perfekten rockigen Abschluss. Die Zuschauer wurden nach den Dankesworten noch mit *Mr. Sandman* bekannt gemacht, und mit dem obligatorischen *Okey-Dokey-Song* und *Und tschüss, bis später* in den späten Nachmittag verabschiedet.

Ein herzliches Dankeschön an das Jazzforum, mit dessen Zusammenarbeit das Konzert ein voller Erfolg war, an die Raiffeisenbank und Blumen Brodbeck fürs Sponsoring, an sämtliche Helfer und an alle Mitwirkenden. Danke auch für alle Spenden, mit denen zu gleichen Teilen das Jazzforum und der musikalische Bereich der Buchhaldenschule unterstützt werden.
Lena Dipper

Sonnenberg Werkrealschule

Sonnenberg Werkrealschule
Klasse 9a

Ich lass dich gehen
und wünsch dir alles Glück der Welt.
In diesem Augenblick
bist du das Einzige was zählt.
Lass dich fallen
und schlaf ganz einfach ein.
Ich werde für immer an deiner Seite sein.
(Auszug aus dem Songtext „An Deiner Seite“ – Unheilig)

Im Gedenken an unseren Freund und (Mit-)Schüler

Tim

Nach der Trauer bleibt die Erinnerung…

Du wirst immer Deinen Platz in unserem Herzen haben.
Sabrina, Jakob, Simona, Blerim, Florian, Marius, Claudia Sarah, Saskia, Alexander, Nuria, Paulina, Dustin, Patrick, Thomas, Dominik und Fr. Halle

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di und Do 10.00-12.00 Uhr
Mi 10.00-12.00 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

vhs.ARBEITSGRUPPE KREATIVE FOTOGRAFIE
Die Arbeitsgruppe trifft sich am Mittwoch, den 8. Mai, um 20.00 Uhr in der vhs. **Aidlingen**, Raum 13.

QUADRATOLOGO®, Patchwork – Jahreszeiten
Hier geht es nicht um höhere Mathematik, sondern um ein einzigartiges Malsystem, das wirklich jeder nutzen kann, unabhängig jeglichen Alters, unabhängig jeglicher Begabung, Fähigkeit und Vorkenntnisse. Grundelemente sind Netz bespannte, in kleine Quadratfelder unterteilte Leinwände und harmonisch aufeinander abgestimmte Farbfamilien. Nach Lust und Laune erobern Sie die leere Fläche von Kästchen zu Kästchen mit strahlenden Farben. Da der dazugehörige Flachborstenpinsel beim Farbwechsel nicht gereinigt wird, ergeben sich immer neue, unberechenbare, aber harmonische Farbnuancen. Nach der Einführung zur Maltechnik "QUADRATOLOGO" werden verschiedene Leinwände künstlerisch gestaltet. Als zusätzliches Element stehen verschiedene Dekorationsmaterialien zur Verfügung. Weder für die Technik noch das Material werden Vorkenntnisse benötigt. Das Ergebnis: Kein Quadrat gleicht dem anderen. Jedes Quadratologo ist einmalig!
In den Kosten für den Workshop sind vier Leinwände 20 x 20cm, hochwertige Acrylfarben, die Bereitstellung von Pinseln und Mischpaletten sowie verschiedene Dekorationsmaterialien enthalten.
231 11 371, Workshop, Ingrid Ruppert, Samstag, 8. Juni, 10:00 - 17:00 Uhr, **Aidlingen**, vhs, 74,00€.

Die Flößerei auf der Nagold - Als die Wälder auf Reisen gingen
Fast ein halbes Jahrtausend lang war die Flößerei in Altensteig im Schwarzwald ein lohnendes Gewerbe. Die Flößer galten als raue und mutige Burschen, die auf riesigen, mit "Wieden" verknüpften Flößen bis nach Holland reisten und daher den Ruf einer gewissen Weltgewandtheit hatten. Wilhelm Hauff hat sie in dem Märchen "Das kalte Herz" beschrieben: "Die Freude der Flözer ist, auf ihrem Holz die Ströme abzufahren, ihr Leid, am Ufer wieder heraufzuwandeln." Heute pflegt die Flößerzunft Oberes Nagoldtal die Tradition dieses ebenso legendären wie harten Berufs. An der nach altem Vorbild wieder aufgebauten Monhardter Wasserstube in Altensteig erfahren die Besucher alles über die Blütezeit dieses Gewerbes und erleben hautnah die anstrengende und zugleich abenteuerliche Arbeit der Flößer. Mit Unterstützung der geschickten Männer kann man sich auch selbst an der Kunst des Wiedendrehens versuchen.
115 15 269, Sonntag, 16. Juni, 11:00 - 12:30 Uhr, **Altensteig**, 11,00€ inkl. Führung und Demonstration. Keine Floßfahrt! Mindestalter: 10 Jahre.

Sternwarte Stuttgart - Der Sommerhimmel
Im Jahr 1609 kam es in der Astronomie zu zwei entscheidenden Durchbrüchen, die unser Weltbild nachhaltig ändern sollten. Erstmals nutzten Astronomen - unter ihnen Galileo Galilei - das kurz zuvor erfundene Fernrohr. Damit kam nach Jahrtausenden der Himmelsbeobachtung mit bloßem Auge eine Zäsur. Seit jener Zeit sind Teleskope aus der Astronomie nicht mehr wegzudenken. In der Theorie gelang es Johannes Kepler mit der Veröffentlichung seiner ersten beiden Bahngesetze als erstem die Planetenbahnen korrekt wiederzugeben. Dies sollte ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zu unserem heutigen Weltbild werden. Die Sternwarte Stuttgart wird vom Verein Schwäbische Sternwarte e.V. unterhalten. Ein Diavortrag bringt den Besuchern die Sternenkunde näher und informiert über Aufgaben und Arbeitsweise einer Sternwarte. Bei klarer Sicht ist ein "Blick in den Himmel live" durch eine Sternenführung an den Teleskopen (z. B. dem historischen Zeiss-Refraktometer mit einer Öffnung von 7 Zoll) möglich.
144 15 250, Dienstag, 18. Juni, 22:00 - 23:00 Uhr, **Stuttgart**, 9,00€ inkl. Eintritt und Führung, Mindestalter: 14 Jahre.

Designschmuck mit Edelstein- und Silberperlen
Fertigen Sie exklusive Designketten und Armbänder aus echten Halbedelstein- und Silberperlen. Erlernen Sie die Knüpftechnik und das Anbringen des Verschlusses. Sie können alte Schmuckstücke aufpeppen oder neue kreieren. Verschiedene Steinsorten und -formen stehen zur Auswahl. Mit Hilfe individueller Beratung entsteht ein Schmuckstück passend zur Persönlichkeit. Material wird nach Verbrauch abgerechnet (ab ca. 20,00€).
262 11 610, Angelika Ettlich, Samstag, 13. Juli, 10:00 - 16:00 Uhr, **Aidlingen**, vhs, 36,00€.

Freiwillige Feuerwehr

Übungsbetrieb
Am heutigen Dienstag, 7.05., ist für den B-Zug um 18.30 Uhr eine Übung angesetzt.
Die nächste Übung für den A-Zug findet am Mittwoch, 15.05., ebenfalls um 18.30 Uhr statt.

Auszeichnung
Die Homepage der Feuerwehr Aidlingen wurde beim Dräger Feuerwehr-Webseiten Wettbewerb mit 4 Helmen ausgezeichnet.

Der Wettbewerb
Die Firma Dräger hat dieses Jahr wieder den Feuerwehr-Webseiten Wettbewerb durchgeführt. Hier können sich Feuerwehren aus Deutschland, Österreich und der Schweiz für die beste Webseite bewerben. Die Webseiten werden von einer unabhängigen Jury bewertet und in verschiedene Klassen eingeteilt, wobei die Auszeichnung mit 5 Helmen den besten 20 Feuerwehr-Webseiten aus Deutschland vorbehalten sind.

Das Ergebnis
Mit knapp 1000 Teilnehmern aus Deutschland war die Konkurrenz dieses Jahr sehr groß, dennoch konnte die neue Webseite, die seit Anfang des Jahres veröffentlicht ist, **4 Helme** bekommen.
Bereits 2007 hatte die Feuerwehr Aidlingen bei dem Wettbewerb mitgemacht und konnte damals deutschlandweit den 15. Platz erreichen.

Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und werden weiterhin unsere Webseite ausbauen und aktuell halten, um beim nächsten Wettbewerb erneut um die 5 Helme zu kämpfen. Besuchen Sie uns auf
www.feuerwehr-aidlingen.de